

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Oldenburger Landestheater**

**Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater**

**Oldenburg, 1919/20 - 1937/38**

07.01.1936 - Cäsar von Arx: Der Verrat von Novara.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6940**

# Landestheater Oldenburg

Leitung: Intendant Dr. Rolf Koenneke

Dienstag, den 7. Januar 1936

Unrechtvorstellung A 16

## Der Verrat von Novara

Schauspiel in drei Akten von Cäsar von Arx

General Gian Giacomo Trivulzio . . . . .	Joachim Kilburger
Graf Anton von Baiffey, der Bailli (Landvogt) von Dijon	Wolfgang Lönnecke
Feldhauptmann In der Gassen, Tal-Ammann von Uri	Immanuel Medenwaldt
Erni Turmann, ein Urner Bauer . . . . .	Otto Nissl
Gylg, sein Bruder . . . . .	Friedrich Kolander
Mutter Turmann . . . . .	Rose Grawz
Amei, Erni's Frau . . . . .	Annemarie Faber du Faur
Jössi, ihr Kind . . . . .	Gerhard Mittag
Hanssepp, der Knecht . . . . .	Karl Kayser
Ein Schreiber . . . . .	Theodor Görlich
Eine Wache . . . . .	Kurt Lehre

Ort und Zeit der Handlung:

- I. Akt: Auf Turmann's Hof in Uri, im Spätherbst 1499,
- II. » : Im französischen Lager vor Novara, Anfang April 1500,
- III. » : Auf Turmann's Hof in Uri, zur Zeit der Fastnacht 1501.

Inszenerung: Gust. Rud. Sellner

Szenische Entwürfe: Erich Döhler

Szenenmusik: Hajo Hinrichs

Anfang 20<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr

Pause nach dem 1. Akt

Ende geg. 22<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr





## Wochenspielplan

Mittwoch	8.	Nachm. Anrecht Nr 6	15 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — nach 17 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Die Mitschuldigen <small>hierauf</small> Der zerbrochene Krug
		 I A, II A	20 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> — 22 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Ein Kaiser ist verliebt
Donnerstag	9.	B 17	20 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> — 22 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Ein Kaiser ist verliebt
Freitag	10.	C 18	20 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> —23	Der Vogelhändler
Sonntag	11.			Keine Vorstellung
Sonntag	12.		15 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — 18 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	6. Einheitspreisvorstellung für die Anrechtler der Einheitspreisvorstellungen <b>Der Freischütz</b> Kassenpreise 0,50 — 2,— RM.
			19 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — nach 22	Auf vielfachen Wunsch! <b>Wiederholung des Silvester-Spuk</b> Kleine Preise 0,50 — 1,50 RM.

### In Vorbereitung:

- Oper: „Das Stöckchen des Eremiten“ (Neuaufführung)
- Operette: „Sigeunierliebe“ (Neuaufführung)
- Schauspiel: „Grosfreinemachen“ (Erstaufführung)
- „Panamaskandal“ (Erstaufführung)

Während der Pause in der Wandelhalle des 1. Ring  
Wirtschaftsbetrieb!

Bewachter Fahrradstand im Hofe des Landestheaters

